

Mein Tag ist mein großer Roman – Übersicht

Ausgangssituation:

Sie haben nach Ihrem Abitur ein Volontariat in einem literarischen Museum begonnen. Aktuell ist eine Ausstellung zu Wolfgang Koeppens Leben und Werk geplant.

Sie werden gebeten, jungen Menschen diesen Schriftsteller und sein Schaffen nahe zu bringen, indem Sie mögliche biographische Hintergründe seines Schreibens sichtbar und verständlich machen.

Aufgabe: Erstellen Sie ein Ausstellungsplakat zu einem Thema aus Koeppens Leben und versehen Sie dieses mit einem QR-Code, der die Ausstellungsbesucherinnen und Ausstellungsbesucher zu einem von Ihnen erstellten Audioguide führt.

Die einzelnen Schritte zur Erarbeitung der Themen finden Sie im Folgenden:

Thema 1: Biographisches

Schritt 1: Das Thema erschließen und die Ergebnisse visualisieren

- Erarbeiten Sie den thematischen Aspekt, indem Sie die genannten Quellen sichten und erschließen.
- Stellen Sie Ihre Arbeitsergebnisse für alle Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler zugänglich dar. Die Art und Weise der Darstellung können Sie selbständig wählen.
- Sinnvoll und übersichtlich ist z. B. die Darstellung als Concept Map oder Mind Map.



Informationen hierzu finden sich unter: [Concept-Map – Wikipedia](#)

Folgende Aufgaben und Impulse können Ihnen bei der Erschließung des Themas helfen:

- Untersuchen Sie die verschiedenen Lebensstationen des Autors und die damit verbundenen Einflüsse.
- Achten Sie auf Faktoren wie den Geburtsort, Umzüge, die Familiensituation, den Bildungsweg, beruflichen Werdegang und persönliche Erfahrungen.
- Überlegen Sie, wie diese Faktoren das Leben und die Arbeit des Autors Wolfgang Koeppen beeinflusst haben könnten.
- Berücksichtigen Sie den historischen Kontext, in dem der Autor gelebt hat und betrachten Sie hierbei Ereignisse wie Kriege, politische Veränderungen, gesellschaftliche Entwicklungen und kulturelle Strömungen, die das Leben des Autors beeinflusst haben könnten.
- Untersuchen Sie die Beziehungen des Autors, sowohl persönliche als auch berufliche. Achten Sie auf Freundschaften, Liebesbeziehungen, Mentoren, Kollegenkreis und literarische Zirkel.
- **Für Profis:** Achten Sie auf Muster und Zusammenhänge zwischen Koeppens Leben und seiner literarischen Arbeit und setzen Sie sich mit der Frage auseinander, welche Themen und Motive Koeppen so wichtig waren, dass er sie in seinen Werken aufgegriffen hat.

Schritt 2: Ergebnisse vorstellen und überarbeiten

Stellen Sie die Arbeitsergebnisse zu Ihrem Thema im Plenum vor. Ergänzen oder überarbeiten Sie gegebenenfalls Ihre Arbeitsergebnisse.

Schritt 3: Ein Ausstellungsplakat erstellen

Erstellen Sie zu Ihrem Themenbereich ein optisch ansprechendes Plakat für die Ausstellung „Wolfgang Koeppen – Leben und Werk“.

Schritt 4: Einen Audioguide konzipieren und aufnehmen

Zu Ihrem Ausstellungsplakat gibt es einen Audioguide, der die Inhalte Ihres Plakates ergänzt.

Verfassen Sie den Text für diesen Audioguide.

Nehmen Sie den Text als Audiodatei auf.

Erstellen Sie einen QR-Code, sodass sich die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung den Text anhören können.

Schritt 5: Das Ausstellungsplakat präsentieren

Stellen Sie Ihr Ausstellungsplakat im Plenum vor.

Thema 2: Werke und Themen

Schritt 1: Das Thema erschließen und die Ergebnisse visualisieren

- Erarbeiten Sie den thematischen Aspekt, indem Sie die genannten Quellen sichten und erschließen.
- Stellen Sie Ihre Arbeitsergebnisse für alle Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler zugänglich dar. Die Art und Weise der Darstellung können Sie selbständig wählen.
- Sinnvoll und übersichtlich ist z. B. die Darstellung als Concept Map oder Mind Map.



Informationen hierzu finden sich unter: [Concept-Map – Wikipedia](#)

Folgende Aufgaben und Impulse können Ihnen bei der Erschließung des Themas helfen:

- Identifizieren Sie wiederkehrende Themen, Motive, Bilder oder Symbole in den Werken Koeppens.
- Zeigen Sie, wie Figuren in den Romanen mit Gefühlen der Isolation, des Fremdseins und der Einsamkeit kämpfen.
- Prüfen Sie, inwiefern Koeppens Werken soziale und politische Kritik zum Ausdruck kommt.
- Untersuchen Sie die Thematik von Identität und Entfremdung in Koeppens Werken. Gehen Sie dabei auch der Frage nach, wie Charaktere mit ihrer eigenen Identität ringen, sei es aufgrund persönlicher Traumata, gesellschaftlicher Erwartungen oder anderer Konflikte.
- Berücksichtigen Sie die Darstellung des Zweiten Weltkriegs und der Nachkriegszeit in Koeppens Werken. Zeigen Sie, wie er die Auswirkungen des Krieges auf das individuelle und kollektive Bewusstsein beleuchtet. Achten Sie auf Traumata, Verluste und den Umbruch der Gesellschaft nach dem Krieg.

Schritt 2: Ergebnisse vorstellen und überarbeiten

Stellen Sie die Arbeitsergebnisse zu Ihrem Thema im Plenum vor. Ergänzen oder überarbeiten Sie gegebenenfalls Ihre Arbeitsergebnisse.

Schritt 3: Ein Ausstellungsplakat erstellen

Erstellen Sie zu Ihrem Themenbereich ein optisch ansprechendes Plakat für die Ausstellung „Wolfgang Koeppen – Leben und Werk“.

Schritt 4: Einen Audioguide konzipieren und aufnehmen

Zu Ihrem Ausstellungsplakat gibt es einen Audioguide, der die Inhalte Ihres Plakates ergänzt.

Verfassen Sie den Text für diesen Audioguide.

Nehmen Sie den Text als Audiodatei auf.

Erstellen Sie einen QR-Code, sodass sich die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung den Text anhören können.

Schritt 5: Das Ausstellungsplakat präsentieren

Stellen Sie Ihr Ausstellungsplakat im Plenum vor.

Thema 3: Koeppen über die Nachkriegszeit

Schritt 1: Das Thema erschließen und die Ergebnisse visualisieren

- Erarbeiten Sie den thematischen Aspekt, indem Sie die genannten Quellen sichten und erschließen.
- Stellen Sie Ihre Arbeitsergebnisse für alle Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler zugänglich dar. Die Art und Weise der Darstellung können Sie selbständig wählen.
- Sinnvoll und übersichtlich ist z. B. die Darstellung als Concept Map oder Mind Map.



Informationen hierzu finden sich unter: [Concept-Map – Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Concept-Map)

Folgende Aufgaben und Impulse können Ihnen bei der Erschließung des Themas helfen:

- Untersuchen Sie, wie Koeppen persönlich die Nachkriegszeit erlebt hat. Berücksichtigen Sie seine Kriegserfahrungen, seine persönlichen Verluste und die Auswirkungen des Krieges auf sein Leben und seine Weltanschauung.
- Analysieren Sie, wie Koeppen die deutsche Gesellschaft in der Nachkriegszeit darstellt. Achten Sie auf Veränderungen, die durch Krieg und Wiederaufbau verursacht werden.
- Erläutern Sie, wie es Koeppen in seinen Romanen gelingt, die Stimmung und den Geist der Zeit einzufangen und die Veränderungen in der deutschen Gesellschaft zu reflektieren?
- Stellen Sie Koeppens Haltung zur Wiederbewaffnung Deutschlands in der Nachkriegszeit dar.
- Legen Sie dar, wie die Charaktere in Koeppens Werken mit der Vergangenheit, dem Verlust und den neuen Realitäten umgehen.
- Analysieren Sie, wie Koeppens Figuren in der Nachkriegszeit nach Orientierung und Werten suchen und erläutern Sie, wie sie mit den veränderten gesellschaftlichen Normen und den moralischen Herausforderungen umgehen.

Schritt 2: Ergebnisse vorstellen und überarbeiten

Stellen Sie die Arbeitsergebnisse zu Ihrem Thema im Plenum vor. Ergänzen oder überarbeiten Sie gegebenenfalls Ihre Arbeitsergebnisse.

Schritt 3: Ein Ausstellungsplakat erstellen

Erstellen Sie zu Ihrem Themenbereich ein optisch ansprechendes Plakat für die Ausstellung „Wolfgang Koeppen – Leben und Werk“.

Schritt 4: Einen Audioguide konzipieren und aufnehmen

Zu Ihrem Ausstellungsplakat gibt es einen Audioguide, der die Inhalte Ihres Plakates ergänzt.

Verfassen Sie den Text für diesen Audioguide.

Nehmen Sie den Text als Audiodatei auf.

Erstellen Sie einen QR-Code, sodass sich die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung den Text anhören können.

Schritt 5: Das Ausstellungsplakat präsentieren

Stellen Sie Ihr Ausstellungsplakat im Plenum vor.

Thema 4: „Tauben im Gras“ und die Frage nach literarischen Vorbildern

Schritt 1: Das Thema erschließen und die Ergebnisse visualisieren

- Erarbeiten Sie den thematischen Aspekt, indem Sie die genannten Quellen sichten und erschließen.
- Stellen Sie Ihre Arbeitsergebnisse für alle Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler zugänglich dar. Die Art und Weise der Darstellung können Sie selbständig wählen.
- Sinnvoll und übersichtlich ist z. B. die Darstellung als Concept Map oder Mind Map.



Informationen hierzu finden sich unter: [Concept-Map – Wikipedia](#)

Folgende Aufgaben und Impulse können Ihnen bei der Erschließung des Themas helfen:

- Identifizieren Sie die Autoren und literarischen Traditionen, die Koeppen beeinflusst haben.
- Analysieren Sie den Einfluss der literarischen Vorbilder auf Koeppens Schreibstil. Achten Sie auf stilistische Merkmale, wie zum Beispiel den Einsatz von Metaphern, die Wahl der Erzählperspektive, die Struktur der Handlung oder die Verwendung von Sprache.
- Vergleichen Sie Themen und Motive, die Koeppen in seinen Werken behandelt, mit denen seiner literarischen Vorbilder. Achten Sie auf wiederkehrende Motive oder ähnliche inhaltliche Schwerpunkte.
- Berücksichtigen Sie ideologische oder philosophische Einflüsse, die Koeppens literarischen Vorbildern oder Koeppen selbst zugeschrieben werden können.
- **Für Profis:** Untersuchen Sie, welche Rolle der Literatur in Koeppens Werken zukommt. Achten Sie auf literarische Bezüge, Zitate oder Reflexionen über die Macht der Kunst in einer Zeit des Umbruchs.

Schritt 2: Ergebnisse vorstellen und überarbeiten

Stellen Sie die Arbeitsergebnisse zu Ihrem Thema im Plenum vor. Ergänzen oder überarbeiten Sie gegebenenfalls Ihre Arbeitsergebnisse.

Schritt 3: Ein Ausstellungsplakat erstellen

Erstellen Sie zu Ihrem Themenbereich ein optisch ansprechendes Plakat für die Ausstellung „Wolfgang Koeppen – Leben und Werk“.

Schritt 4: Einen Audioguide konzipieren und aufnehmen

Zu Ihrem Ausstellungsplakat gibt es einen Audioguide, der die Inhalte Ihres Plakates ergänzt.

Verfassen Sie den Text für diesen Audioguide.

Nehmen Sie den Text als Audiodatei auf.

Erstellen Sie einen QR-Code, sodass sich die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung den Text anhören können.

Schritt 5: Das Ausstellungsplakat präsentieren

Stellen Sie Ihr Ausstellungsplakat im Plenum vor.

Thema 5: Koeppen als politisch engagierter Autor?

Schritt 1: Das Thema erschließen und die Ergebnisse visualisieren

- Erarbeiten Sie den thematischen Aspekt, indem Sie die genannten Quellen sichten und erschließen.
- Stellen Sie Ihre Arbeitsergebnisse für alle Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler zugänglich dar. Die Art und Weise der Darstellung können Sie selbständig wählen.
- Sinnvoll und übersichtlich ist z. B. die Darstellung als Concept Map oder Mind Map.



Informationen hierzu finden sich unter: [Concept-Map – Wikipedia](#)

Folgende Aufgaben und Impulse können Ihnen bei der Erschließung des Themas helfen:

- Untersuchen Sie die gesellschaftliche und politische Kritik, die in Koeppens Werken zum Ausdruck kommt. Zeigen Sie, wie er seine Kritik durch Charaktere, Dialoge, Handlungsstränge und metaphorische Elemente vermittelt.
- Berücksichtigen Sie den zeitgeschichtlichen Kontext, in dem Koeppen schrieb und erläutern Sie, wie er auf diesen reagiert und ihn in seine Werke einbezieht.
- Untersuchen Sie Koeppens persönliches Engagement außerhalb seiner literarischen Werke. Achten Sie auf öffentliche Äußerungen, politische Standpunkte, Mitgliedschaften in politischen oder sozialen Organisationen und seine Teilnahme an politischen Diskursen.
- Setzen Sie sich mit der Rezeption von Koeppens Werken in Bezug auf eine mögliche politische Intention des Autors auseinander. Analysieren Sie, wie seine vermeintlich politischen Ansichten bzw. Absichten von Kritikerkreisen und Leserschaft aufgenommen wurden.
- Nehmen Sie Stellung zu der Frage, ob es sich bei Koeppen um einen politisch engagierten Autor handelt.

Schritt 2: Ergebnisse vorstellen und überarbeiten

Stellen Sie die Arbeitsergebnisse zu Ihrem Thema im Plenum vor. Ergänzen oder überarbeiten Sie gegebenenfalls Ihre Arbeitsergebnisse.

Schritt 3: Ein Ausstellungsplakat erstellen

Erstellen Sie zu Ihrem Themenbereich ein optisch ansprechendes Plakat für die Ausstellung „Wolfgang Koeppen – Leben und Werk“.

Schritt 4: Einen Audioguide konzipieren und aufnehmen

Zu Ihrem Ausstellungsplakat gibt es einen Audioguide, der die Inhalte Ihres Plakates ergänzt.

Verfassen Sie den Text für diesen Audioguide.

Nehmen Sie den Text als Audiodatei auf.

Erstellen Sie einen QR-Code, sodass sich die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung den Text anhören können.

Schritt 5: Das Ausstellungsplakat präsentieren

Stellen Sie Ihr Ausstellungsplakat im Plenum vor.